

NOVEMBER 2025

GEMEINDEBRIEF

DIE INFORMATIONSQUELLE DER
KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
BADEN-BADEN

ST. ANTONIUS
EBERSTEINBURG

ST. BERNHARD
WESTSTADT

ST. BONIFATIUS
LICHTENTAL

ST. EUCHARIUS
BALG

HL. GEIST
GEROLDSAU

ST. JOSEF
STADTMITTE

STIFTSKIRCHE
LIEBFRAUEN
ALTSTADT



UNSERE PFARRBÜROS

ZENTRALES PFARRBÜRO ST. BERNHARD, WESTSTADT

Sekretariat: Frau Kistner, Frau Wollenweber

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 10.00 – 12.00

Bernhardusplatz 2, 76530 Baden-Baden

Tel. 07221 - 63706, Fax 07221 - 394979, st.bernhard@kath-baden-baden.de

PFARRBÜRO ST. BONIFATIUS, LICHTENTAL

Sekretariat: Frau Hrstić

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 09.00 – 12.00, Di: 14.00 – 17.00

Außer: 4., 11., 17. – 21.11. geschlossen

Kirchweg 7, 76534 Baden-Baden

Tel. 07221 - 97740, Fax 07221 - 977419, st.bonifatius@kath-baden-baden.de

UNSER SEELSORGETEAM (Termine nach Vereinbarung)

Pastoralreferent

Engels, Günther	g.engels@kath-baden-baden.de	07221 - 97 37 131
-----------------	--	-------------------

Gemeindereferentin

Frühwirth, Sybille	s.fruehwirth@kath-baden-baden.de	07221 - 63 706
--------------------	--	----------------

Vikar

Lazar, Gnani Raj	vikar@kath-baden-baden.de	0176 - 70 79 08 60
------------------	--	--------------------

Diakon

Lenski, Thomas	t.lenski@kath-baden-baden.de	07221 - 91 22 24
----------------	--	------------------

Kooperator

Rudolf, Thomas	t.rudolf@kath-baden-baden.de	07221 - 99 24 822
----------------	--	-------------------

Dekan

Seiser, Lorenz	lorenz-seiser@t-online.de	07221 - 50 45 920
----------------	--	-------------------

Gemeindereferentin

Weiler, Veronika	v.weiler@kath-baden-baden.de	0151 - 40 56 98 04
------------------	--	--------------------

Es ist wieder November...

Er ist eher unbeliebt, der November. Wie schön kann doch der Herbst sein. Ehe es nass und kalt und neblig in den Winter übergeht. Wie schön leuchtete die Sonne im Oktober und machte die Blätter der Bäume noch bunter, das Leben noch farbenfroher. Aber im November wird alles grau. Die Last des Lebens, die Verletzungen, die Endlichkeit wiegen schwer und legen sich wie ein Seelennebel um die Tage: Allerseelen, Totengedenken, Totensonntag - „Novemberblues“ - die depressive Stimmung, die diesen Monat begleitet.



„Wenn es dunkel wird“, so schreibt Emmy Grund aus Baden-Baden:	
Wenn es draußen dunkel wird	Wenn es draußen dunkel wird
dann zünd alle Lichter an,	singe, spiele, hör' Musik
dass die Seele unbeschwert	hol' mit farbenfrohen Blüten
Flügel breiten kann.	dir den Sommertag zurück.

Wenn es draußen dunkel wird	damit das Dunkel nicht dein Herz
und du bist allein	nicht Gefühl und Traum erreicht
lad' dir und sei's übern Draht	Traurigkeit dem frohen Sinn
gute Freunde ein	Und die Angst der Hoffnung weicht.

Ja, diese Lichtlein gibt es: Dass ich ein Licht für meinen verstorbenen Vater und alle meine Lieben ins Fenster stelle. Dass ich in diesem Monat gerne Kerzen anzünde und es mir gemütlich am Abend mache. Dass ich mich freue über den Martinsumzug, der an gelungenes christliches Leben erinnert, das wie Licht in dieser Welt war. Dass ich gerne am Abend einen Gottesdienst feiere und den Zauber der Nacht genieße. Dass ich dankbar bin für die Wahl der Mitglieder des Pfarreirates, mit dem die Pfarrei St. Bernhard am 12. November in der konstituierenden Sitzung gut starten kann und dass am Ende des Monats der König aufscheint, Christus, der das Chaos der Welt in den Händen hält und ich glaubend weiß, dass nichts verloren geht. Und dass mit dem Advent, die Hoffnung aufscheint, dass er wiederkommen wird - damit kann ich diesen Monat gut überstehen.

Herzliche grüße ich Sie, liebe Gemeindeglieder,
Lorenz Seiser

INHALTSVERZEICHNIS

Gottesdienste im November	S. 5
Infos aus der Seelsorgeeinheit :	S. 16
Rückblicke :.....	S. 33
Kinderseite:	S. 45
In Gottes Namen:.....	S. 46



Unsere Ansprechpersonen für Prävention

Pamela McCann 07221 - 53339, pamela.mccann@efl-baden-baden.de
Veronika Weiler 0151 - 40569804, v.weiler@kath-baden-baden.de

Unsere Bankverbindung

Kath. Kirchengemeinde Baden-Baden IBAN: DE97 6625 0030 0004 0379 82
BIC: SOLADES1BAD (Sparkasse Baden-Baden Gaggenau)

Unsere sieben Hauptkirchen

St. Antonius:	Ebersteinburger Str. 52, 76530 BAD Ebersteinburg
St. Bernhard:	Bernhardusplatz 1, 76530 BAD Weststadt
St. Bonifatius:	Kirchweg 2, 76534 BAD Lichtental
St. Eucharius:	Balger Hauptstr. 57 a, 76532 BAD Balg
Heilig Geist:	Geroldsauerstr. 114, 76534 BAD Geroldsau
St. Josef:	Lichtentaler Str. 90 a, 76530 BAD Stadtmitte
Stiftskirche:	Marktplatz 1, 76530 BAD Altstadt

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

Samstag, 01.11.		Allerheiligen Offb 7,2-4.9-14,1 Joh 3,1-3, Ev: Mt 5,1-12a
		Kollekte für Priesterausbildung in Osteuropa
9:30	St. Josef	Eucharistiefeier (Koop. Rudolf)
9:30	Friedhofkapelle Ebersteinburg	Eucharistiefeier (Vikar Lazar) mit Gräberbesuch
11:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Koop. Rudolf)
11:00	Friedhof Lichtental	Gräberbesuch (PRef Engels)
15:00	Friedhof Balg	Gräberbesuch (Koop. Rudolf)

1. November 2025

Allerheiligen

Lesejahr C

1. Lesung:

Offenbarung 7,2-4.9-14

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-3

Evangelium:

Matthäus 5,1-12a



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit, als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. «

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

Sonntag, 02.11.		Allerseelen 31. Sonntag im Jahreskreis 2 Thess 1,11 - 2,2, Ev: Lk 19,1-10
		Kollekte für Priesterausbildung in Osteuropa
9:00	ACURA-Klinik	Wort-Gottes-Feier (Diakon Lenski)
9:30	St. Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
10:30	Klinikum Balg	Wort-Gottes-Feier (Diakon Lenski)
11:00	St. Bonifatius	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
11:00	St. Bernhard	Eucharistiefeier (Koop. Rudolf)
18:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier an Allerseelen (Dekan Seiser) mit Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres, verst. Priester u. Diakone unserer SE
Dienstag, 04.11.		
10:00	St. Josef	Eucharistiefeier
18:30	St. Bernhard	Eucharistiefeier
18:45	St. Bonifatius	Taizégebet
20:00	Krypta St. Bernhard	Lobpreis und Anbetung
Mittwoch, 05.11.		
16:30	St. Bernhard	Rosenkranz
18:00	St. Josef Kirchplatz	„Deutschland betet Rosenkranz“
18:30	Klinikum Balg	Eucharistiefeier

2. November 2025

Allerseelen

Lesejahr C

1. Lesung: Weisheit 3,1-9

2. Lesung:

1. Korinther 15,20-23

Evangelium:

Johannes 6,37-40



Ildiko Zavrakidis

» Das aber ist der Wille dessen, der mich gesandt hat, dass ich keinen von denen, die er mir gegeben hat, zugrunde gehen lasse, sondern dass ich sie auferwecke am Jüngsten Tag. Denn das ist der Wille meines Vaters, dass jeder, der den Sohn sieht und an ihn glaubt, das ewige Leben hat und dass ich ihn auferwecke am Jüngsten Tag. «

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

Donnerstag, 06.11.		
11:30	Stiftskirche	Rosenkranz
12:15	Stiftskirche	City-Messe
Freitag, 07.11.		
Herz-Jesu-Freitag		
15:00	Stiftskirche	Anbetung
16:30	St. Bernhard	Rosenkranz
18:30	St. Bonifatius	Eucharistiefeier mit Anbetung Antonie und Kuno Kunz, Adelheid und Alfred Grunau
Samstag, 08.11.		
18:00	St. Eucharius	Eucharistiefeier (Vikar Lazar) Regina Schönfeld, Jahrgang 1939
18:00	Hl. Geist	Wort-Gottes-Feier (Hr. Krempel)
18:00	St. Antonius	Eucharistiefeier (Koop. Rudolf)

9. November 2025

Weihtag der Lateranbasilika

Lesejahr C

1. Lesung:

Ezechiel 47,1-2.8-9.12

2. Lesung:

1. Korinther 3,9c-11.16-17

Evangelium: Johannes 2,13-22



Ildiko Zavrakidis

» Das Paschafest der Juden war nahe und Jesus zog nach Jerusalem hinauf. Im Tempel fand er die Verkäufer von Rindern, Schafen und Tauben und die Geldwechsler, die dort saßen. Er machte eine Geißel aus Stricken und trieb sie alle aus dem Tempel hinaus samt den Schafen und Rindern; das Geld der Wechsler schüttete er aus, ihre Tische stieß er um. «

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

Sonntag, 09.11.		Weihe der Lateranbasilika 32. Sonntag im Jahreskreis 2 Thess 2,16 - 3,5, Ev: Lk 20,27-38
9:30	St. Josef	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
11:00	St. Bonifatius	Eucharistiefeier (Koop. Rudolf) Vorstellung der Kommunionkinder parallel Kinderkirche
11:00	St. Bernhard	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
18:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
18:00	Spitalkirche	ACK-Gottesdienst
Dienstag, 11.11.		Hl. Martin
10:00	St. Josef	Eucharistiefeier Dr. Kurt & Marie Odile Steidel
18:30	St. Bernhard	Eucharistiefeier
18:45	St. Bonifatius	Taizégebet
Mittwoch, 12.11.		
7:45	Kloster Lichtenthal	Schulgottesdienst
16:30	St. Bernhard	Rosenkranz
17:45	St. Eucharis	Rosenkranz
18:00	St. Josef Kirchplatz	„Deutschland betet Rosenkranz“
18:30	St. Eucharis	Eucharistiefeier

9. November 2025

Weihetag der Lateranbasilika

Lesejahr C

1. Lesung:
Ezechiel 47,1-2.8-9.12

2. Lesung:
1. Korinther 3,9c-11.16-17

Evangelium: Johannes 2,13-22



Ildiko Zavrakidis

» Das Paschafest der Juden war nahe und Jesus zog nach Jerusalem hinauf. Im Tempel fand er die Verkäufer von Rindern, Schafen und Tauben und die Geldwechsler, die dort saßen. Er machte eine Geißel aus Stricken und trieb sie alle aus dem Tempel hinaus samt den Schafen und Rindern; das Geld der Wechsler schüttete er aus, ihre Tische stieß er um. «

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

Donnerstag, 13.11.		
11:30	Stiftskirche	Rosenkranz
12:15	Stiftskirche	City-Messe
Freitag, 14.11.		
15:00	Stiftskirche	Anbetung
16:30	St. Bernhard	Rosenkranz
18:30	St. Bonifatius	Eucharistiefeier
Samstag, 15.11.		
		Diaspora-Kollekte
16:00	St. Josef	Tauffeier von Mala Grimm
18:00	St. Eucharis	Eucharistiefeier (Koop. Rudolf)
18:00	Hl. Geist	Eucharistiefeier (Vikar Lazar) Ilse Oppermann, Klara u. Oskar Mitzel



GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

Sonntag, 16.11.		33. Sonntag im Jahreskreis Mal 3,19-20b, 2 Thess 3,7-12, Ev: Lk 21,5-19
		Diaspora-Kollekte
9:00	ACURA-Klinik	Wort-Gottes-Feier (Pfr. Freisen)
9:30	St. Josef	Eucharistiefeier (Dekan Seiser)
9:30	St. Antonius	Wort-Gottes-Feier (Hr. Waizenegger) zum Volkstrauertag
10:30	Klinikum Balg	Wort-Gottes-Feier (Pfr. Freisen)
11:00	St. Bonifatius	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
11:00	St. Bernhard	Jesusbande-Gottesdienst (Dekan Seiser)
15:00	Stiftskirche	Taufe von Jon Müller
18:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Kooperator Rudolf)
Dienstag, 18.11.		
10:00	St. Josef	Eucharistiefeier Klaus Köditz
18:30	St. Bernhard	Eucharistiefeier
18:45	St. Bonifatius	Taizégebet
20:00	Krypta St. Bernhard	Lobpreis und Anbetung
Mittwoch, 19.11.		
15:00	Stiftskirche	Herbstfestspiele
16:30	St. Bernhard	Rosenkranz
18:00	St. Josef Kirchplatz	„Deutschland betet Rosenkranz“
18:30	Klinikum Balg	Eucharistiefeier

16. November 2025

33. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Maleachi 3,19-20b

2. Lesung:

2. Thessalonicher 3,7-12

Evangelium: Lukas 21,5-19



Ildiko Zavrakidis

» Aber bevor das alles geschieht, wird man Hand an euch legen und euch verfolgen. Man wird euch den Synagogen und den Gefängnissen ausliefern, vor Könige und Statthalter bringen um meines Namens willen. Dann werdet ihr Zeugnis ablegen können. «

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

Donnerstag, 20.11.		
11:30	Stiftskirche	Rosenkranz
12:15	Stiftskirche	City-Messe
Freitag, 21.11.		
7:00	Stiftskirche	Schulgottesdienst v. der Klosterschule v. Hl. Grab
15:00	Stiftskirche	Anbetung
16:30	St. Bernhard	Rosenkranz
17:00	KWA Hahnhof	Ökumenische Wort-Gottes-Feier zum Gedenken der Verst. des Hauses
18:30	St. Bonifatius	Eucharistiefeier
Samstag, 22.11.		
18:00	St. Eucharis	Wort-Gottes-Feier (Fr. Wurz)
18:00	Hl. Geist	Eucharistiefeier (Koop. Rudolf) mit der Musikkapelle Geroldsau Ilse Bley, Adolf Bühler, Helmut Schindler, Rainer Strickfaden
18:00	St. Antonius	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

Sonntag, 23.11.		Christkönigssonntag 2 Sam 5,1-3, Kol 1,12-20, Ev: Lk 23,35-43
9:30	St. Josef	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
11:00	St. Bonifatius	Eucharistiefeier (Vikar Lazar) parallel Kinderkirche anschl. Café Klapptisch
11:00	St. Bernhard	Eucharistiefeier (Koop. Rudolf) Vorstellung der Kommunionkinder
18:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Koop. Rudolf)
18:00	St. Bernhard	Eucharistiefeier (Dekan Seiser) mit Chören vom Dekanatschortag
Montag, 24.11.		
18:30	ACURA-Klinik	Abendmeditation
Dienstag, 25.11.		
10:00	St. Josef	Eucharistiefeier
18:30	St. Bernhard	Euchaistiefeier
18:45	St. Bonifatius	Taizégebet
Mittwoch, 26.11.		
16:30	St. Bernhard	Rosenkranz
17:45	St. Eucharius	Rosenkranz
18:00	St. Josef Kirchplatz	„Deutschland betet Rosenkranz“
18:30	St. Eucharius	Eucharistiefeier

23. November 2025

Christkönigssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: 2. Samuel 5,1-3

2. Lesung: Kolosser 1,12-20

Evangelium: Lukas 23,35b-43



Ildiko Zavrakidis

» Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns! Der andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen. «

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

Donnerstag, 27.11.		
		Weltmissionstag der Kinder
11:30	Stiftskirche	Rosenkranz
12:15	Stiftskirche	City-Messe
Freitag, 28.11.		
15:00	Stiftskirche	Anbetung
16:30	St. Bernhard	Rosenkranz
18:30	St. Josef	Eucharistiefeier mit Seelenamt
Samstag, 29.11.		
18:00	St. Eucharis	Eucharistiefeier (Vikar Lazar) mit Segnung des Adventskranzes
18:00	Hl. Geist	Wort-Gottes-Feier (Hr. Krempel) mit Segnung des Adventskranzes
18:00	St. Antonius	Eucharistiefeier (Koop. Rudolf) mit Segnung des Adventskranzes



GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

Sonntag, 30.11.		Hl. Andreas, Apostel 1. Adventssonntag Jes 2,1-5,Röm 13,11-14a, Ev: Mt 24,37-44
9:00	ACURA-Klinik	Wort-Gottes-Feier (Fr. Wurz)
9:30	St. Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann) mit Segnung des Adventskranzes
10:30	Klinikum Balg	Wort-Gottes-Feier (Fr. Wurz)
11:00	St. Bonifatius	Eucharistiefeier (Vikar Lazar) mit Segnung des Adventskranzes parallel Kinderkirche
11:00	St. Bernhard	Eucharistiefeier (Koop. Rudolf) mit Segnung des Adventskranzes
18:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Koop. Rudolf) mit Segnung des Adventskranzes mit Chor der Stiftskirche Solisten und Orchester

30. November 2025

Erster Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 2,1-5

2. Lesung: Römer 13.11-14a

Evangelium:
Mathäus 24,29-44



Ildiko Zavrakidis

»» Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So erkennt auch ihr, wenn ihr das alles seht, dass er vor der Tür ist. Amen, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis das alles geschieht. ««

Weitere Gottesdienste und Beichtgelegenheiten

Cistercienserinnen-Abtei Lichtenthal

sonntags	08:45 Terz 09:00 Eucharistiefeier mit Gregorianischem Choral 02. 11. von 14:00 -17:00 Eucharistische Anbetung anschl. Vesper mit eucharistischem Segen
Mo, u. Mi:	17:30 Eucharistiefeier
Di, Do, Fr, Sa:	07:15 Eucharistiefeier Sa, 01.11., 09:00 Eucharistiefeier 17:00 Vesper mit eucharistischem Segen
täglich	17:00 gesungene Vesper

Gottesdienste in anderen Sprachen

samstags	18:00 St. Josef	kroatische Eucharistiefeier
sonntags	15:00 St. Josef	polnische Eucharistiefeier
Mittwoch, 12.11.	19:00 St. Josef	polnische Andacht
sonntags	08:45 St. Bernhard	ukrainische Eucharistiefeier
14-tägig am 02.11., 30.11.		

Beichtgelegenheiten

Seelsorgeeinheit:	Beichttermine bitte über das Pfarrbüro anfragen	
	08., 22.11.	16:00 St. Josef
	01., 15., 29.11.	16:00 St. Bernhard
Abtei Lichtenthal:	Sa, 16:00	



© Pixabay.com - Lizenz

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters:

Für die Prävention von Suizid

Beten wir, dass selbstmordgefährdete Personen in ihrer Gemeinschaft die nötige Unterstützung, Hilfeleistung und Liebe finden und offen werden für die Schönheit des Lebens.

Leitende Referentin Hannah Gniot stellt sich vor

Liebe Leserinnen und Leser,

seit dem 1. Oktober verstärke ich als Leitende Referentin das Team um Dekan Lorenz Seiser. Ich freue mich sehr, dass ich wieder zurück nach Baden-Baden komme. Hier habe ich direkt nach meinem Studium als Pastoralreferentin wunderbare Menschen in den Seelsorgeeinheiten Baden-Baden Oos und Sinzheim-Hügelsheim kennenlernen dürfen.

Auch meine anschließende Zeit in Heidelberg-Weinheim war ein Gewinn, denn dort war ich Dekanatsreferentin und durfte die Kirchenentwicklung als Projektkoordinatorin begleiten. Seit 1. Oktober können Sie mich in meinem neuen Büro am Bernhardusplatz antreffen.

Derzeit stecke ich schon mitten in der Arbeit mit dem pastoralen Team, es geht auch darum, neue Strukturen zu entwickeln und zu implementieren. Es wird also eine spannende Zeit, in der uns viele Veränderungen erwarten, die sicherlich nicht immer einfach sein werden. Aber ich bin davon überzeugt: auch in diesen steckt die Chance, sich von Gott verwandeln zu lassen - und (Ver-)Wandlung ist ja glücklicherweise SEIN Kerngeschäft.



Bis die Veränderungen konkret greifen und die neuen Strukturen klar sind, brauchen wir einiges an Geduld, Offenheit und guten Willen. Für diese Zeit wünsche ich uns allen viel Kraft und das Vertrauen, dass auch das Chaos eine ordnende Kraft hat.

Hier vor Ort freue ich mich auf viele tolle Begegnungen mit Ihnen und das gemeinsame Wirken in der neuen Pfarrei St. Bernhard.

Liebe Grüße und bis bald,
Hannah Gniot

Unsere Mitglieder für den Pfarreirat stehen fest

Am 18. und 19. Oktober waren 43.216 Katholikinnen und Katholiken der Pfarrei St. Bernhard Baden-Baden dazu aufgerufen, den Pfarreirat zu wählen. 32 Kandidierende buhlten um 26 Sitze in den insgesamt acht Stimmbezirken. Die gewählten Pfarreiräte und Pfarreirätinnen wurden am Sonntag gegen 18 Uhr vom Vorsitzenden des Wahlausschusses, Dr. Alexander Stummvoll, verkündet.

Für Baden-Baden wurden Markus Bähr, Benedikt Jaeschke, Cornelia Leiber und Thomas Pflüger in den Rat gewählt.

Wir gratulieren unseren Vertreterinnen und Vertretern zur gewonnenen Wahl.

Die Amtszeit des Pfarreirats beträgt fünf Jahre. Er bildet gemäß dem Kirchenrecht eine pastorale und organisatorische Einheit. Die Mitglieder beschließen und entwickeln im Rahmen einer Gesamtstrategie Ziele für die pastorale Arbeit der Pfarrei. Hier werden Schwerpunkte gelegt, innovative Projekte initiiert und über Aufgaben und Maßnahmen entschieden, die nicht mehr wahrge-



nommen werden. Auch deren Finanzierung und Umsetzung wird in diesem Gremium beraten.

Mit der konstituierenden Sitzung des Pfarreirats am 12. November wird die Arbeit der bisherigen Pfarrgemeinderäte beendet. Wir bedanken uns bei allen, die sich bisher ehrenamtlich und leidenschaftlich für die Kirche engagiert haben.

Ramona Dusch

Führung in der Stiftskirche Liebfrauen

Im Monat November liegt es nahe, die Grablegen der Markgrafen und die herausragenden Epitaphien in der Stiftskirche zu betrachten.

Am Montag, 3. November, um 15 Uhr biete ich eine thematische Führung zu den Grab-Denkmalern der Stiftskirche an.

Am Montag, 1. Dezember, 15 Uhr, folgt zur Vorweihnachtszeit eine thematische Führung zu den Marien-Darstellungen in der Stiftskirche.

Dauer: 90 Min., Eintritt frei.
Spontane Teilnahme oder Anmeldung gerne unter
Tel. 07221 / 970 8561.

Dr. Elisabeth Lammert

Sitzgymnastik und Spielenachmittag in Balg

Der Frauentreff St. Eucharius lädt am 6. November von 14 bis 17 Uhr zum Spielenachmittag in der Krypta ein.

Am 10. und 24. November findet jeweils von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Krypta der Euchariuskirche in Balg die Sitzgymnastik statt.



Eucharistiefeier im Klinikum Balg

Die Krankenhauskapelle im ersten Obergeschoss des Klinikums in Balg lädt zu Stille und Gebet ein.



In der Kapelle werden zudem regelmäßig Gottesdienste gefeiert.

In den Monaten November und Dezember bieten wir mittwochs um 18.30 Uhr eine Eucharistiefeier an:

- 5. November
- 19. November
- 3. Dezember
- 17. Dezember

Zur Mitfeier sind Patientinnen und Patienten sowie Gläubige aus den Gemeinden herzlich eingeladen.

Orgelkonzert zum 100. Geburtstag der Bernhardus-Orgel

Mit Werken der Romantik wird Raphael Vilgis die Reihe zum 100-jährigen Bestehen unserer Bernhardus-Orgel fortsetzen. Vom strengen Kanon zum freien Charakterstück, vom kleinen Choralvorspiel zur großen Choralfantasie wird das Programm ein Abbild der in der Entstehungszeit der Bernhardus-Orgel gespielten Musik geben.

In den ausgewählten Kompositionen wird klangliches Volumen und die Facettenvielfalt des Instruments erlebbar - vom feinen Pianissimo zum brausenden, raumfüllenden Fortissimo.



Das Konzert findet am Freitag, 7. November, um 19 Uhr in der Kirche St. Bernhard statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Raphael Vilgis

Bibel-teilen im Kloster Lichtenthal



Am Samstag, 8. November, findet um 15 Uhr wieder das Bibel-teilen mit Schwester Maria Cordis vom Kloster Lichtenthal statt. Treffpunkt am Oratorium des Klosters Lichtenthal.

Nähere Informationen unter Tel. 504910.

St. Martins-Umzug in Geroldsau

Der Kath. Kindergarten Heilig-Geist, das Gemeindeteam Geroldsau und die BG Höllenwölfe Geroldsau e.V. laden alle Kinder mitsamt Eltern herzlich ein.

Los gehts am Dienstag, 11. November, um 17 Uhr an der Hl. Geist-Kirche, Geroldsau.

Wir freuen uns auf Euch.

Zukunft der Seelsorge in der Dengler-Klinik

Über das Dienstende von Maria Schneider und die Zukunft der Seelsorge in der Dengler Klinik.

Fast acht Jahre hat Frau Maria Schneider, pensionierte Gemeindeferentin, den Dienst der ehrenamtlichen Seelsorgerin in der Franz-Dengler-Klinik mit viel Herzblut ausgeübt.



© Klinik Dr. Franz Dengler Baden-Baden

Wöchentlich war Frau Schneider in der Klinik unterwegs, besuchte Patientinnen und Patienten und war Ansprechperson für die Ärzteschaft und die Pflegemitarbeiter. Innerhalb kürzester Zeit gelang es ihr, ein gutes Verhältnis zur Klinikleitung herzustellen und sie für die Idee, den Raum der Stille zu erhalten, zu gewinnen. Dass die Gäste neben den Therapien auch Räume des Rückzugs und der Stille brauchen, dafür setzte sie sich sehr ein. Wer weiß, wie schnell diese Anliegen in einer Klinikverwaltung unterzugehen drohen,

kann erahnen, wie wertvoll Frau Schneider in der Klinik auch für uns als Seelsorgeeinheit war.

Ihre herzliche und verstehende Art machte sie bei Patienten und Mitarbeitern sehr beliebt.

In der Supervisionsgruppe für ehrenamtliche Seelsorgerinnen war sie eine konstruktive und geschätzte Bereicherung.

An dieser Stelle möchte ich ihr ein herzliches Vergelt's Gott sagen für ihren Einsatz in der Zeit und Sie hat die Botschaft Jesu Christi mit soviel Herzlichkeit, Einsatzbereitschaft, Kompetenz und persönlichem Glauben repräsentiert.

Aufgrund ihres Umzugs nach Karlsruhe ist es ihr nicht mehr möglich, weiterhin den Dienst auszuüben. Für ihre Zukunft wünschen wir ihr Gesundheit, Lebensfreude und einen guten Neuanfang.

Mit dem Weggang von Frau Schneider endet auch die Präsenz der Seelsorgeeinheit in der Franz-Dengler-Klinik. Leider konnte niemand gefunden werden, der den ehrenamtlichen Dienst in der Klinik weiterführen kann. Über die Angebote unserer Pfarrei wird weiterhin durch unsere Gemeindebriefe hingewiesen. Bei Gesprächswünschen bin ich erreichbar.

Thomas Lenski

Ökumenische FriedenxDekade vom 9. - 19. November

Das diesjährige Motto „Komm, den Frieden wecken“ ist mehr als ein Aufruf zu verstehen.



Es ist eine Einladung an uns alle, aktiv zu werden. In unseren Gemeinden, in der Öffentlichkeit, in Gesprächen, Gebeten und Zeichen. 45 Jahre Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung. Es geht darum, christliche Friedenszeugnisse abzulegen und friedenspolitische Willensbildung in Kirchen, Gemeinden und Gesellschaft mitzugestalten. Jetzt ist die Zeit: Komm, den Frieden wecken. Mit Zeichen, die verbinden. Mit Hoffnung, die trägt.

Die ACK Baden-Baden wird auch in diesem Jahr die FriedenDekade gestalten. Folgende Programmpunkte sind bisher geplant:

- 9. November, 18 Uhr:
Spitalkirche
Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst der ACK zur FriedenDekade
- 10. November:
Gedenkveranstaltung zur Reichspogromnacht
- 12. November, 19 Uhr:
Annelise Fehrholz Saal,
„Die biblische Spur zum Frieden - in Bildern, Gedanken und Musik“
- 15. November, 14.30 Uhr:
Annelise Fehrholz Saal,
Vernissage der Ausstellung „Gesichter des Friedens“
- 15. November, 17 Uhr:
Friedenskirche,
Konzertante Andacht „Liebe“,
Gruppe Spielraum

Das aktuelle Programm wird ab Mitte Oktober in den Gemeinden vorliegen.

weitere Informationen unter
www.friedensdekade.de.

Jacqueline Olesen

„BernhardusZeit“ in der Weststadt

Herzliche Einladung an alle zum gemütlichen Beisammensein.



Die nächste BernhardusZeit findet am Dienstag, 11. November, von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus St. Bernhard statt.

Wir freuen uns auf die Begegnungen, die Gespräche, das Kaffeetrinken und Kuchen essen mit Ihnen. Bringen Sie gerne auch Freunde und Freundinnen mit.

Der nächste Termine ist am 16. Dezember.

Veronika Weiler und Anke Bräuer

Krankenkommunion vor Weihnachten

Seit langer Zeit ist es Brauch in der Kirche, alte und immobile Menschen zu den Hochfesten zu besuchen und ihnen die Kommunion zu bringen. Für viele ist dies eine Kraftquelle und eine willkommene Abwechslung.

Auch in unserer Seelsorgeeinheit ist dieser Brauch noch lebendig, viele wissen es aber auch gar nicht mehr. Deshalb soll an dieser Stelle ausdrücklich dazu ermuntert werden, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

Wenn Sie selbst einen Krankenkommunionbesuch wünschen oder wenn



Sie jemanden kennen, der es sich wünscht, dann melden Sie sich bitte bis Ende November im dem Pfarrbüro, das die Besuche koordiniert.

Dominik Frey

Spirituelle Bierprobe „Starke Frauen - starkes Bier“

Nach gut besuchten Veranstaltungen Anfang des Jahres startet in diesem Herbst wieder eine Reihe von drei spirituellen Bierproben.

Am 14. November um 19.30 Uhr wird Pastoralreferent Günther Engels im Gemeindehaus St. Bonifatius wieder spannende Biere anbieten und dabei mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu einem Thema ins Gespräch kommen.

Am ersten Abend geht es um die Rolle, die Frauen bei der Bierherstellung in unterschiedlichen Zeiten der Menschheitsgeschichte gespielt haben. Besonders im Fokus stehen dabei zwei starke Frauen aus der Kirchengeschichte, denen ein Bezug zu Bier nachgesagt wird: Hildegard von Bingen und Katharina von Bora. Dazu werden sechs verschiedene Biere verkostet, die von Brauerinnen aus meist kleinen deutschen Brauereien hergestellt wurden.

Die spirituellen Bierproben sollen ein Ort sein, wo Sinn und Genuss zusammenfinden und sich gegenseitig bereichern.

Da bei diesen Abenden kein Essen serviert wird, rät der Referent dazu, vorher gut zu vespern.

Kostenbeitrag: 20,- Euro.

Anmeldung unter: www.kath-baden-baden.de/gruppen-projekte/spirituelles-2/bierprobe/ oder direkt über den QR Code:



Die weiteren Termine:

30. Januar 2026, 19.30 Uhr:

Tradition vs. Innovation

20. März 2026, 19.30 Uhr:

Gott mit dir, du Land der Bayern

Günther Engels



Filmabend zum 50-jährigen EFL-Jubiläum

Anlässlich unseres 50-jährigen Jubiläums laden wir herzlich zur nächsten Filmvorführung ein: „Fremde Tochter“.

Die 17-jährige Lena verliebt sich in Farid, einen jungen Muslim - eine Beziehung, die beide Familien auf die Probe stellt. Als Lena schwanger wird, prallen unterschiedliche Welten aufeinander: Freiheit und Tradition, Liebe und Vorurteile, Glaube und Selbstbestimmung. Ein intensives, berührendes Drama über Mut, Identität und die Kraft junger Liebe.

Im Anschluss an den Film laden Mitarbeiterinnen der EFL sowie der Produzent Christoph Holthof zu einem Gespräch über die zentralen Themen des Films und deren Bedeutung für die Beratungspraxis ein.

Datum: Samstag, 15. November

Ort: Moviac Kino

Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: 9,50 Euro

Wir freuen uns auf einen besonderen Kinoabend mit Ihnen!

Dr. Pamela McCann



Angebote der EFL-Beratungsstelle

Die psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen berät Sie gerne persönlich am Marktplatz 10, per Telefon oder Video.

Wir beraten bei Problemen und Konflikten in der Partnerschaft, in der Familie, mit sich selbst und anderen oder bei Trennung.

Telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 22000 oder per Mail:

beratung@efl-baden-baden.de.

Eine zusätzliche „offene Sprechstunde“ ohne Voranmeldung findet am Dienstag, 11. November von 16.30 bis 18.30 Uhr in Deutsch und Englisch statt.

Mehr Informationen finden Sie auch unter www.efl-Baden-Baden.de.

JesusBande-Gottesdienst am 16. November

Am Sonntag, 16. November, findet der letzte JesusBande-Gottesdienst in diesem Jahr statt. Dieser besonders für Kinder und ihre Familien vorbereitete Gottesdienst mit fetzigen Bewegungsliedern beginnt um 11 Uhr in St. Bernhard. Schon ab 10.30 Uhr erwartet die Kinder eine kleine Spielstraße. Während des

Gottesdienstes gibt es wie gewohnt tierische Gäste und Kleingruppen für die Kinder. Anschließend sind alle zu einem leckeren Mittagessen ins Gemeindehaus eingeladen.

Der nächste JesusBande-Gottesdienst ist am 25. Januar 2026 geplant.

Günther Engels



© Dominik Frey

Diaspora-Kollekte am 15. und 16. November

In jedem November macht das Bonifatiuswerk mit der Diaspora-Aktion auf die Herausforderungen katholischer Christen aufmerksam, die als Minderheit in der Gesellschaft ihren Glauben leben. Sie will dazu anre-

gen, sich für die Anliegen der Katholiken in der Diaspora einzusetzen. Am Samstag und Sonntag, 15. und 16. November, sammeln wir in unseren Gottesdiensten für die Belange unserer Glaubensgeschwister der Diaspora.

Novemberimpuls der kfd St. Bernhard

Die Frauengemeinschaft St. Bernhard lädt alle Interessierten am Dienstag, 18. November, um 14.30 Uhr zum Novemberimpuls bei Kaffee

und Kuchen ins Gemeindehaus St. Bernhard ein.

Wir freuen uns über zahlreiche Gäste.

Ingrid Weissmann

Lesung des Ambulanten Hospizdienstes



Am Freitag, 21. November lädt der Ambulante Hospizdienst Baden-Baden Sinzheim zur einer Lesung mit Musik für Trauernde ein. Wir freuen uns über interessierte Gäste um 17 Uhr in der Spitalkirche. Die Lesung wird musikalisch begleitet von Ulrike Krone an der Harfe und Ite Sonder an der Querflöte.

Seniorenachmittag in Geroldsau

Am Samstag, 22. November, um 14.30 Uhr lädt das Gemeindeteam Heilig Geist zum vierten Male zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ein.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und unterhaltsame Gespräche im Kirchenstüble um Untergeschoss der Kirche.

Wünschen Sie eine Fahrgelegenheit, so holen wir Sie gerne zu Hause ab.



Melden Sie sich dazu unter der Telefonnummer 72734.

Reinhard Gschwender

Abschluss der Dekanatschortage in St. Bernhard

Im Rahmen des letzten Dekanatschortages laden wir herzlich zu einem feierlichen Gottesdienst am Christkönigsfest in St. Bernhard ein.

Vier kirchliche Chöre aus Bühl, Ottersweier, Rheinmünster und der Stiftskirche musizieren zusammen mit Orgel und Bläsern die „Missa

festiva" von Robert Jones. Das klangschöne Werk wird abgerundet durch vornehmlich andere Kompositionen aus der englischen Tradition.

Wir freuen uns auf zahlreiche Musikinteressierte am 23. November um 18 Uhr in St. Bernhard.

Harald Volz

Großer **ADVENTSBAZAR** *im Gemeindehaus St. Bonifatius*

Samstag 22. November
ab 10 Uhr

Kaffee, Kuchen
und eine Suppe
vom Auerhahn

*Der Erlös geht an
ausgesuchte Sozialprojekte*



STIFTSKIRCHE: VORTRAG

GEMEINDESAAL DER STIFTSKIRCHE
30. NOVEMBER 2025
16 UHR

„Die Stiftskirche Liebfrauen
zwischen Mittelalter und
Moderne – Begegnung von
Stiftskirche und Stadt“

Prof. Dr. W. Zimmermann

Der Eintritt ist frei!



Neuigkeiten vom Chor der Stiftskirche

Mit einem schönen Herbstausflug nach Speyer hat Ende September das Chorjahr nach der Sommerpause wieder begonnen. Im größten romanischen Dom der Welt konnten Sängern und Sänger mit den beiden Lobgesängen „Laudate nomen Domini“ und „Jubilate Deo“ die wunderbare Kathedralakustik erleben.

Inzwischen steht wieder Größeres auf dem Plan: Am 1. Adventssonntag wird im Rahmen des Gottesdienstes in der Stiftskirche die bekannte Bachkantate „Nun komm der Heiden Heiland“ (BWV 61) erklingen. Johann Sebastian Bach, der rund 300 Kantaten komponiert haben soll, schrieb sie in Weimar für Chor, Orchester und Solisten. Sie wurde 1714 im Jahr seiner Ernennung zum Konzertmeister am Hof von Johann Ernst von Sachsen-Weimar in der Schlosskirche aufgeführt. Das Werk verbindet fest-

liche Erwartung mit tief empfundener Andacht und ist damit ein stimmungsvoller, musikalischer Auftakt für die Vorweihnachtszeit.

Freuen Sie sich also auf den 30. November um 18 Uhr in der Stiftskirche. Begleitet wird der Chor von den Solisten Karla Massouh (Sopran), Jürgen Ochs (Tenor) und Joachim Herrmann (Bass) sowie dem Kammerorchester der Stiftskirche. Die Gesamtleitung hat Kantor Raphael Vilgis.

Für den Gottesdienst am 1. Weihnachtstag um 18 Uhr steht englische Chorliteratur auf dem Programm. Wer mitsingen möchte, ist herzlich eingeladen. Die Proben finden an den Montagen 1., 8., 15. und 22. Dezember jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindesaal von St. Bernhard statt.

Halina Heitz

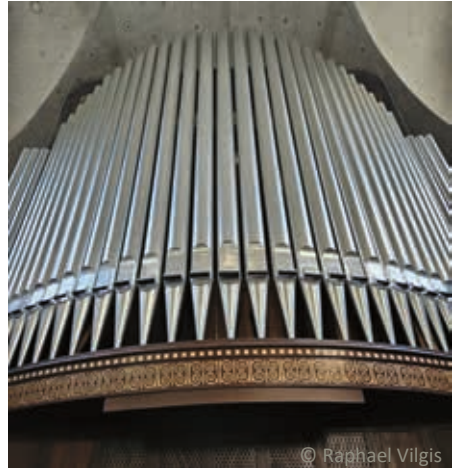


© Wrenk-Borgert

Orgelführung zum 100. Geburtstag der Bernhardus-Orgel

Im Anschluss an den Gottesdienst am 30. November werden Harald Volz und Raphael Vilgis ab 12 Uhr die Bernhardus-Orgel vorstellen. Neben der Baugeschichte werden Einblicke in die Funktionsweise des elektro-pneumatischen Instruments gegeben. Musikbeispiele demonstrieren den Klangaufbau der Orgel. Zum Abschluss der Orgelführung besteht die Möglichkeit, einen Blick in das Instrument zu werfen.

Raphael Vilgis



Ökumenischer lebendiger Adventskalender im „Lichten Tal“

Wir laden Sie ein, an ganz unterschiedlichen Orten 20-30 Minuten lang den Advent zu genießen: mit Kerzen, Texten, Musik, ein bisschen Gebäck - so wie die Einladenden es sich ausgedacht und vorbereitet haben.

Die Tage und Orte werden unten aufgeführt. Beginn ist jeweils 18 Uhr. Dienstags ist um 18.45 Uhr Taizé-Gebet in St. Bonifatius, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

- Sonntag, 30. November
Marienkapelle Geroldsau, Heschmattweg
- Montag, 1. Dezember
Adventsgärtlein, Gemeindesaal St. Bonifatius
- Montag, 8. Dezember
Frau Steinmetz und Frau Scherer, „unter dem Sternenhimmel“ Lutherkirche
- Mittwoch, 10. Dezember
Familie Meermann Ebenechtweg 3
- Sonntag, 14. Dezember
Frau Oesterle und Frau Voegler, Pavillon am Dahliengarten
- Dienstag, 16. Dezember
Frau Alex, „unter dem Sternenhimmel“, Lutherkirche
- Montag, 22. Dezember
Theresienheim, Geroldsauer Str. 7



Adventsgärtlein

Den Advent einmal in Ruhe beginnen lassen, dasitzen, seinen Gedanken nachhängen, ein bisschen Musik und ein Weihnachtsmärchen hören und in die Kerzen schauen.

Genau dazu laden wir ein: zum Adventsgärtlein im Gemeindesaal St. Bonifatius, am Montag, 1.12., um 18 Uhr. Eine Spirale aus Tannenzweigen wird auf dem Fußboden liegen, die wir nach und nach mit unseren brennenden Kerzen in einen großen Adventskranz verwandeln werden.



Ab 17.45 Uhr gibt es einen Fahrdienst den Kirchweg entlang. Wer mitfahren möchte, steht bitte an der Ecke Geroldsauerstraße - Seelachstraße. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Susanne Voegler

Aktion Dreikönigssingen

Wie jedes Jahr machen sich die Sternsingergruppen auch in unserer Seelsorgeeinheit zwischen dem 4. und 6. Januar auf den Weg, um den Segen für das neue Jahr zu den Menschen zu bringen und gleichzeitig setzen sie sich für die Kinderrechte ein. Mit viel Engagement sammeln sie für Kinder in Not auf der ganzen Welt. Die diesjährige Aktion steht unter dem Motto „Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit“.

Öffnen Sie wieder Ihre Herzen und Türen und unterstützen Sie tatkräftig diese wunderbare und einzigartige

Hilfsaktion von Kindern für Kinder.

Über diesen QR-Code finden Sie weitere Informationen rund um die Sternsingeraktion.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Gemeindereferentin Veronika Weiler unter Tel. 0151-4056 9804 oder v.weiler@kath-baden-baden.de





AUF EINEN BLICK

Wann?	Was?	Wo?
Mo, 03.11., 15.00 h	Führung	Stiftskirche
Do, 06.11., 14.00 h	Spielesachmittag	Krypta St. Eucharius
Do, 06.11., 19.30 h	Bibelkreis	Gemeindehaus St. Bonifatius
Fr, 07.11., 19.00 h	Orgelkonzert	St. Bernhard
Sa, 08.11., 15.00 h	Bibel-teilen	Kloster Lichtenthal
Mo, 10.11., 14.30 h	Sitzgymnastik	Krypta St. Eucharius
Di, 11.11., 15.00 h	„BernhardusZeit“	Gemeindehaus St. Bernhard
Di, 11.11., 17.00 h	St. Martins-Umzug	Hl. Geist
Do, 13.11., 12.00 h	Treffen des Altenwerks	Geroldsauer Mühle
Do, 13.11., 19.00 h	Mandala malen	Krypta Balg
Fr, 14.11., 19.30 h	Spirituelle Bierprobe	St. Bonifatius
Sa, 15.11., 20.00 h	EFL-Filmabend	Moviac
Di, 18.11., 14.30 h	kfd Novemberimpuls	Gemeindehaus St. Bernhard
Fr, 21.11., 17.00 h	Lesung	Spitalkirche
Sa, 22.11., 10.00 h	Adventsbar	Gemeindehaus St. Bonifatius
Sa, 22.11., 14.00 h	Me.Time.Impuls	Treff: DAV Kletterhalle
Sa, 22.11., 14.30 h	Seniorenachmittag	Hl. Geist Kirchenstüble
Mo, 24.11., 14.30 h	Sitzgymnastik	Krypta St. Eucharius
Do, 27.11., 19.00 h	Mandala malen	Krypta Balg
So, 30.11., 12.00 h	Orgelführung	St. Bernhard
So, 30.11., 16.00 h	Vortrag	Stiftskirche
So, 30.11., 18.00 h	Ökum. Adventskalender	Marienskapelle Geroldsau

Kleines Ferienlager St. Bonifatius

Unsere diesjährige Fela-Reise führte uns in die Nähe von Schwäbisch Hall. Am zweiten Tag kam, für alle erfahrenen Fela-Kids wenig überraschend, der Sporttag.

Am „Ein-Jahr-Ein-Tag-Tag“ wurde ein ganzes Jahr innerhalb eines Tages erlebt. Mit einer selbst gebauten Zeitmaschine mussten am „Tag der Zeitdetektive“ Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft gerettet werden.

Am darauf folgenden Tag haben uns Pater Lazar und sein Begleiter Isaac besucht und Pater Lazar hat sogar frische indische Süßigkeiten zubereitet. Anschließend haben wir gemeinsam unseren kleinen Gottesdienst gefeiert. Vielen Dank für diesen netten Besuch!

Am nächsten Tag haben die Betreuer einfach ihre Arbeit niedergelegt und wollten auch mal von den Kindern unterhalten werden, somit lag es an

den Kindern, diesen Tag zu planen. Was natürlich nie fehlen darf ist ein Schwimmbad und ein Stadtbesuch. Einer der folgenden Tage wurde im Wilden Westen verbracht, wo ein Fall in der Kleinstadt aufgeklärt werden mussten. Am Nachmittag wurde ein eigener Western Film gedreht.

Am „Fantasy Tag“ ging es zuerst auf die vielen Planeten des Star Wars Universums und anschließend in die Welt von Mario und Luigi. Und dann kam auch schon der letzte Tag. Dann hieß es wie immer: packen, aufräumen, Lager-Shirts gestalten und Programm für unseren bunten Abend vorbereiten.

Ein großer Dank gilt unserer fantastischen Andrea, die in diesem Jahr ihr Comeback in der Fela-Küche gefeiert und uns jeden Tag toll und super lecker bekocht hat. Danke Andrea!

Nächstes Jahr heißt es dann wieder: Belchen, wir kommen! Niklas Riese



© Louisa Peters

Feier zur Rückkehr von Thomas Rudolf in Ebersteinburg

Mit großer Freude durften wir am 13. September Thomas Rudolf wieder als Seelsorger in St. Antonius in Ebersteinburg begrüßen. Nach zwei Jahren Pause ist er nun wieder als Kooperator bei uns aktiv und sein erster Gottesdienst war gleich ein ganz besonderer.

Thomas Rudolf brachte Gäste aus seiner Heimatgemeinde Wiesloch mit: Zehn inzwischen erwachsene Minis, die ihn dort noch als engagierten Oberministranten kennen und schätzen gelernt hatten. Ihre spontane Bereitschaft, die Vertretung für unsere Ministranten zu übernehmen, war ein schönes Zeichen der Verbundenheit. Mit Vortragekreuz

und Weihrauch sorgten sie für einen feierlichen Rahmen und verliehen dem Gottesdienst eine besondere Atmosphäre.

Im Anschluss ließen wir den Abend bei einem gemeinsamen Umtrunk ausklingen. Die Wiedersehensfreude und die herzliche, fröhliche Stimmung unserer Gäste aus Wiesloch trugen wesentlich zum Gelingen dieses schönen Abends bei.

Wir freuen uns sehr, Thomas Rudolf wieder als Kooperator in unserer Mitte zu haben - auf viele weitere gemeinsame Gottesdienste und Begegnungen!

Cornelia Leiber



© Alexandra Schneider

Ausflug des Gemeindeteams Hl. Geist nach Speyer

Das Wetter am Samstag, 20. September, hätte schöner und wärmer nicht sein können: bei strahlendem Sonnenschein empfing die Stadt Speyer unsere kleine Gruppe und lud zum Verweilen und Bummeln ein.

Nach der Besichtigung des imposanten Doms und der Kaisergräber ging es zunächst zum Mittagessen in das nahe liegende Brauhaus. Im Gasthausgarten fanden wir leider keinen Platz mehr, für uns war aber bereits ein Tisch in der Stube reserviert.

Nach der verdienten Stärkung schwirrte die Gruppe los: einige zog es gleich in das schräg gegenüberliegende Historische Museum der Pfalz, wo man die Ausstellung „Caesar und Cleopatra“ sowie die Domschätze besuchen konnte, andere wiederum auf den großen Bauernmarkt.

An diesem Tag verwandelte sich nämlich die Speyerer Innenstadt in ein Markttreiben mit regionalen Köstlichkeiten, Handwerk und echtem Landleben. Dass der Markt gerade an unserem Ausflugstag statt-



fand, war kein Zufall: Reinhard Gschwender hatte vorher gut recherchiert und dieses, nur einmal im Jahr stattfindende Event mit eingeplant.

Mit schönen Erinnerungen und vollgepackt mit interessanten Eindrücken traten wir die Heimreise an. Herzlichen Dank an Reinhard Gschwender für die perfekte Organisation.

Elisabeth Serr

Ökumenische Segnung des Dorfplatzes in Ebersteinburg

Bei der Einweihung des neuen Dorfplatzes in Ebersteinburg wurde von den Verantwortlichen um Ortsvorsteher Alexander Blessing ein großes Fest zur Eröffnung gefeiert.

Neben der Legung der letzten Steine und einer Begrüßung durch Bürgermeister Alexander Wieland sangen die Grundschulkinder berührende Lieder mit einem Hoch auf Ebersteinburg.

Die Segnung des neuen Dorfplatzes konnte ich zusammen mit Pfarrer Thomas Müller, Mirjam Mangler und Alexandra Schneider von den Gemeindeteams planen, organisieren und im Team durchführen.

Eigens für diese Segnung wurde mir geweihtes Wasser aus Rom mitge-

bracht, sodass eine Verbindung des Dorfplatzes mit dem Petersplatz in Rom durchaus hergestellt werden konnte. Und so möge dieser neue Dorfplatz mit St. Antonius im Rücken zu einem segensreichen Ort der Begegnung, der Freude, der Stille und des generationenübergreifenden Austausches werden. Wertvolle Gespräche mit den sympathischen Menschen in Ebersteinburg rundeten unseren pastoralen Einsatz nahe am Menschen ab.

Dass der Dorfplatz nun auch den Beinamen Petersplatz bekommen haben soll, ist eine schöne Zugabe. Gott segne den Platz in der Dorfmitte und alle Menschen dort.

Albert Waizenegger



Predigtreihe in St. Bonifatius

Es war schon ein harter Tobak, wie unser ehemaliger Pfarrer der Luthergemeinde Thomas Weiß die Predigt begann: „Neulich, liebe Gemeinde, neulich ist mir Gott - so was von gar nicht begegnet!“.

Vielleicht nicht für jeden Gast die gewohnten Worte, um von Glaubenserfahrungen zu hören. Nicht im Sinne von „es wird schon was Gutes dran sein“ und „den tieferen Sinn haben wir später zu finden“.

Doch sind nicht genau die Momente des Hinterfragens manchmal so schmerzhaft, wenn es um Missbrauch an Kindern geht, Frauen unsägliche Schmerzen und Demütigungen in Beziehungen ertragen müssen, Männer und Frauen in sinnlosen Kriegen ihr Leben oder bestimmt genauso schlimm, ihre Seele hergeben müssen? Die Suche nach Gott kann dann schon ganz schön anstrengend sein.

Aber: „auf einmal springt er aus der Deckung wie ein Wegelagerer“, um in den Worten von Thomas Weiß zu bleiben. Er beschreibt Gott als einen „Gott unserer Wege - ein verwegener Gott“ einen Gott, der sich tollkühn einsetzt und etwas riskiert,

nämlich alles, sogar sein Leben. Thomas Weiß nennt ihn „ein verwegener liebender Gott“, der hinterm Felsen hervorspringt, wenn man ihn am meisten braucht. Und dann „überfällt“ er mit Kraft, Trost und Mut als Liebesbeweis. Ihn zu spüren birgt großes Vertrauen, eine tiefe Liebe oder einfach einen Moment der inneren Zufriedenheit.



Nochmals vielen Dank an Pfarrer Thomas Weiß für die tiefen und ehrlichen Gedanken und das spannende Wortspiel.

Veit Oesterle

Orgelkonzert von Jürgen Rieger in Lichtental

Jürgen Rieger tourt durch Hessen, Sachsen, Niederösterreich und hat am 21. September auch wieder in Baden-Baden, St. Bonifatius Halt gemacht. Für seine Fangemeinde ist das schon ein fixer Eintrag im Terminkalender. Dieses Jahr war der Titel „Aufbruch zum Licht im Dialog zwischen Romantik und Musik unserer Zeit“.

Das Konzert beinhaltete ein vielseitiges und gelungenes Programm. Stücke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Theodore Dubios, Adolf Wurm, Andreas Willscher und Max Dischinger spielte er mit seinem feinen Gespür für die Orgel und einem virtuellen Können. Eine Improvisation über das Lied „von guten Mächten wunderbar geborgen“, anlässlich des 80. Todestages von Dietrich Bonhoeffer,

entfaltete er frei während des Konzerts. Das Thema „Licht“ zog sich wie ein roter Faden durch das Konzert und Jürgen Rieger schaffte es, mit seinem vielfältigen und beeindruckenden Orgelspiel, dies musikalisch umzusetzen. Für die Zuhörenden entstanden Bilder vom Sonnenuntergang über den Berner Alpen, vom Mondlicht und dem Sternenhimmel von dem Komponisten Willscher, genauso wie die Sonnenaufgänge im Sonnenhymnus von Max Dischinger vor dem inneren Auge.

Es war wieder ein Hörgenuss, Jürgen Rieger zu lauschen. Der Termin für das kommende Jahr steht schon fest: 20. September 2026, St. Bonifatius. Herzliche Einladung jetzt schon.

Karin Oesterle



Erntedankfeier in St. Eucharius

Nachdem in diesem Jahr die ökumenische Erntedankfeier, wie in all den Jahren zuvor, nicht stattfinden konnte, haben wir vom Gemeindeteam am 4. Oktober im kleinen Rahmen einen Erntedankaltar aufgebaut, um Gott für die Schöpfung der Natur zu danken.

Wir danken für die Ernte - für das Korn, die Trauben, die Beeren, das Gemüse und die Früchte. So schenkt Gott uns Nahrung, damit wir satt werden und das Leben genießen können. Pfarrer Fietz hat den Gottesdienst darauf abgestimmt und der Organist Herr Vilgis hat mit seinen

dazu passenden Liedern den Gottesdienst musikalisch bereichert. Selbstverständlich durfte das Brot mit der Aufschrift „Danke“ am Altar nicht fehlen. Es wurde am Ende des Gottesdienstes aufgeschnitten und unter die Mitfeiernden als Dank verteilt. Die übrigen Gaben wurden der Tafel überbracht.

Wir danken Herrn Pfarrer Fietz für den festlich gestalteten Gottesdienst, Herrn Vilgis, dem Organisten, für die musikalische Begleitung der Messfeier und natürlich auch allen Mitfeiernden.

Eva Siffling



© Valerie Maier

Erntedank in Geroldsau

Dekan Lorenz Seiser feierte in der gut besuchten Heilig Geist Kirche den Erntedankgottesdienst. Mesner Günter Eckerle hatte mit seiner Frau Monika den Altarraum mit Erntegaben wieder schön ausgeschmückt.

In seiner Ansprache ging der Dekan auf die Schöpfung Gottes ein, die immer wieder reiche Ernte hervorbringe, die wir oft zu wenig schätzen. Freude und Dankbarkeit sollten mehr in den Vordergrund treten,

statt nur zu jammern. Bei Unzufriedenheit und Ängsten vor der Zukunft sollten wir mehr auf Gott vertrauen und zuversichtlich sein. Die Messe wurde gesänglich (Schola) und instrumental (Orgel und Klarinette) gestaltet.

Jeder Gast konnte sich am Ende aus einem Erntekorb einen Apfel mit nach Hause nehmen.

Reinhard Gschwender

Besuch aus Tauberbischofsheim in St. Josef

Neun Minis und ein Diakon aus seiner vorherigen Gemeinde Tauberbischofsheim kamen, um Thomas Rudolf nochmal für seine Arbeit und seinen Einsatz zu danken.

Einen Tag zuvor hatte die Gruppe ihm einen Besuch im Europapark

geschenkt. Seit dem ersten September ist Thomas Rudolf nun neuer Kooperator in Baden-Baden. Er lebt und arbeitet im Pfarrhaus St. Bernhard. Die Gemeinde ließ ihn nur ungern weiterziehen.

Christiane Recht



Ökumene und Erntedank in Ebersteinburg

Elke Benz hatte im Vorfeld alles mit viel Liebe gerichtet, Gaben des Feldes zierten den Altar. Die Akteure kamen, die Gottesdienstteilnehmer kamen, die Glocken läuteten, ehe Bernd Benz sein musikalisches Arrangement an der Orgel startete: „Erde singe“ läutete eine stimmungsvolle Erntedankfeier ein, die Ökumenebibel auf dem Altar strahlte als Zeichen ökumenischer Verbundenheit am zentralen Ort. Und dies setzten Pfarrer Thomas Müller, Christine Berganski mit ihrem Sohn Oliver, Mirjam Mangler, Elke Benz, Cornelia und Jens Leiber mit mir dann in den unterschiedlichsten Beiträgen um.

Pfarrer Thomas Müller konnte den Gedanken der Vielfalt der Gaben in der Natur treffend auf unser Zusammensein übertragen. Schließlich

würden, alle Farbtöne gebündelt, einen wunderbaren Lichtstrahl hervorbringen, wenn jeder Farbanteil sich gerne in das Ganze einbringe.

Auch die Segnung der mitgebrachten Gaben machte wachsam für das, was Gott uns durch der Menschen Hände bereitstellt. Gedichte zum Erntedank rundeten den thematischen Gottesdienst ab, ehe das Schlusslied "Nun danket alle Gott" die Kernbotschaft des Dankens abrundete.

Mein tiefer Dank geht an die Akteure, die mir schon in der Konzeption und Organisation hilfreich zur Seite standen. Und so klang dieser Abend beim Oktoberfest der Ebersteinburger Musikinitiative im Gemeindezentrum dankbar aus.

Albert Waizenegger



© Jens-Uwe Leiber

Hühner im Geroldsauer Kindergarten eingezogen

Am 23. September zogen unsere vier neuen Mitbewohner in den Garten ein. Awen - Merlinde - Trudi - Dalia. Die Kinder waren genauso aufgeregt wie die Hühner und sehr neugierig.

Tägliches Ausmisten, Füttern und Wassertränke füllen stand auf der Tagesordnung. Natürlich durften kleine Streicheleinheiten sowie erste Annäherungen nicht fehlen.

Die Kinder bauten eine gute Beziehung zu den Hühnern auf und freuten sich Tag für Tag immer mehr. Dabei lernten sie den Umgang mit den Tieren und das Übernehmen von Verantwortung für die kleinen Lebewesen.

Die Eier der Hühner wurden zu verschiedensten Leckereien wie z.B.: Rührei, Kuchen, Pancake usw. verarbeitet und verspeist.

Ein großer Dank an alle, die uns das Projekt durch Spenden finanziert haben. Das Kindergarten-Team



© Christine Fauth

Erntedank mit dem St. Franziskus Kindergarten in Lichtental

Der Erntedankgottesdienst in St. Bonifatius wurde vom Franziskuskindergarten durch Lieder, Gebet und Aktion zur Lesung mitgestaltet.

Eine liebevolle Aufführung des Märchens „Brot des Glücks“ war das zentrale Motto. In der Geschichte war ein Prinz auf der Suche nach dem Brot, das Herzen erwärmt und glücklich macht. Sein Weg führte ihn zu Kindern, die bereitwillig ihr Brot mit ihm teilten.

In der Kinderkirche wurde das Thema nochmal aufgegriffen und darüber gesprochen, was uns glücklich

macht und unser Herz erwärmt. Zurück in der Kirche entstand mit den Gedanken beschrifteten Puzzleteilen das Brot des Glückes.

Nachdem die liebevoll arrangierten Erntedankkörbchen gesegnet waren, feierte die Gemeinde ihren Erntedank zusammen beim Bonitöpfle noch weiter. Der Kirchenchor bereitete ein leckeres Essen mit Schnitzel, Kartoffelgratin und Salat vor und zum Nachschmecken ließen wir uns die Kuchen der „Wald- und Blumeneltern“ schmecken.

Patrizia Rommbach



Kindergarten Hl. Geist feiert Erntedank

Am Dienstag, 7. Oktober, feierten wir im Kindergarten Hl. Geist unser Erntedankfest.

Nach einem leckeren Frühstück aus mitgebrachten Gaben ging es mit zwei liebevoll gerichteten Erntedankkörbchen in die Kirche.

Dort sprachen wir über das Thema Erntedank: Woher kommen unsere geernteten Gaben? Wie können wir sorgsam mit Gottes Schöpfung umgehen? Hierbei beteiligten sich die Kinder aktiv und sangen die Erntedanklieder, begleitet von der Gitarre, freudig mit. Eine kleine Geschichte vom Apfelbaum rundete den Gottesdienst ab.



Zum Abschluss segneten die Erzieherinnen jedes Kind mit einem eigenen Segensspruch. Dieser wanderte im Kindergarten stolz ins Täschchen. Das war ein sehr schönes Erntedankfest.

Spende an der Kindergarten Hl. Geist



Wir vom Kindergarten Hl. Geist freuen uns sehr, dass die Firma Reichle für unsere Einrichtung eine Spende in Höhe von 1000,- Euro getätigt hat.

Diese wird für den Bau eines Fahrradabstellplatzes verwendet.

Das Team und die Kinder des Kindergartens bedankt sich herzlich für die großzügige Spende.

Finde die acht Unterschiede



TIM & LAURA www.WAGHUSINGER.de

Wir haben im Religionsunterricht gelernt, am Ende der Zeiten...



...wird es Feuer vom Himmel regnen, Erdbeben und Sturmfluten geben, die Sonne wird sich verdunkeln und die Sterne werden vom Himmel fallen.



Hoffentlich bekommen wir dann wenigstens einen Tag schulfrei.



IN GOTTES NAMEN ...

...werden getauft

15.11.2025 Mala Grimm

St. Josef

16.11.2025 Jon Müller

Stiftskirche

... sind verstorben

17.09.2025 Gehri Ruth geb. Stegmüller (89 Jahre)

13.09.2025 Warth Ferdinand (91 Jahre)

25.09.2025 Motamedi Irandokht geb. Gharagiozlou (90 Jahre)

25.09.2025 Zimmermann Dora geb. Götz (92 Jahre)

03.10.2025 Hubenschmid Hans Georg (93 Jahre)

08.10.2025 Isserstedt Pia geb. Schnurr (78 Jahre)

09.10.2025 Graf Rosa (86 Jahre)

04.10.2025 Raible Ursula geb. Schonebeck (84 Jahre)

05.10.2025 Weber Rosemarie geb. Peters (87 Jahre)

17.10.2025 Gärtner-Geßler Ursula geb. Reinbold (84 Jahre)



© Irene Urff



ehf-erf.de

Tag des EHRENAMTES

05. Dezember 2025

Freitag, 18.00 Uhr · Stiftskirche Baden-Baden

- FRIEDENSGEBET
- ZEIT FÜR EIN DANKE
für ehrenamtliches Engagement
- ZEIT FÜR BEGEGNUNGEN
Einladung zum
anschließenden Umtrunk



Infos & Anmeldung

MIT HERZ & HAND
EHRENSache.
Gemeinsam stark.

Anmeldung erwünscht bis 27.11.2025

Wir freuen uns auf euch!



DIREKT ZU
WWW.KATH-BADEN-BADEN.DE



DIREKT ZU
WWW.FACEBOOK.COM/KATHBADENBADEN

IMPRESSUM

Herausgeber: Röm. Kath. Kirchengemeinde Baden-Baden
Bernhardusplatz 2, 76530 Baden-Baden

V.i.S.d.P.: Dekan Lorenz Seiser

Redaktion: Ramona Dusch und Manuela Hrstić
Kirchweg 7, 76534 Baden-Baden

Druck: Späth Media GmbH
Schwarzwaldstraße 60, 76532 Baden-Baden

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Recyclingpapier.